

## Caravan-Salon 2012: Westfalia bringt wieder einen Club

### Joker

**Nach knapp zehn Jahren ohne Ausbauten von VW-Kastenwagen kommt Westfalia jetzt wieder zurück zu den Wurzeln des alten Unternehmenserfolgs. Auf dem Caravan Salon in Düsseldorf (25.08. – 02.09.2012) präsentiert Westfalia wieder einen Club Joker, einen zum Wohnmobil ausgebauten VW-Kastenwagen mit Hochdach, dieses Mal auch mit Dusche und mit Warmwasserheizung. Der Basispreis für den neuen Westfalia Club Joker beträgt 52 900 Euro.**

Bereits auf den ersten Blick unterscheidet sich der neue Club Joker vom alten durch das neue Westfalia-Hochdach durch die Alkoven-Andeutung vorn. Es ermöglicht eine durchgehende vom Fahrerbereich bis nach hinten zu Dusche und Küche. Mit dem fest eingebauten Flex Bad – hierbei wird durch eine Schiebetürkonstruktion der Raum zwischen Küche und Bad, etwa beim Duschen, doppelt genutzt - wird ein weiterer Unterschied zwischen dem aktuellen VW California und dem alten Westfalia Club Joker deutlich.

Insgesamt bietet der neue Westfalia Club Joker vier „Mitfahrern“ Sitzplätze mit Dreipunkt Gurten. Besonderheit hier: auch bei der Doppelsitzbank für die Passagiere hinten handelt es sich um zwei, individuell ausgeformte Sitze. Die Sitzbank, aus der sich mit einem Handgriff ein Doppelbett machen lässt, folgt dem gleichen Funktionsprinzip, wie auch beim Westfalia Columbus. Das bedeutet, Sitzfläche und Schlaffläche sind voneinander getrennt. Damit löst Westfalia den Widerspruch auf – denn komfortables Schlafen erfordert grundlegend andere Materialien bei den Auflageflächen als komfortables Sitzen und Reisen.

Ein weiteres Doppelbett, mit einer Breite von fast 1,30 Metern und einer Länge zwei Metern befindet sich im Funktions-Hochdach des Club Jokers. Auch hier ist lediglich ein Handgriff zum Ausziehen oder Zusammenschieben des Bettes nötig.

Die Bordtechnik des Club Joker wird durch eine Zentralelektrik gesteuert, das bedeutet mit einer Einheit lassen sich alle Funktionen des Reisemobils kontrollieren, steuern und

überwachen. Ab- und Frischwassertank haben ein Fassungsvermögen von je 70 Litern, in der Küche kommt ein Kühlschrank mit 50 Litern zum Einsatz. Ein separater Kleiderschrank und zahlreiche Stauraummöglichkeiten sorgen für einen großzügigen und immer aufgeräumten Eindruck des Fahrzeuges, dessen Wohnraum sich an dem neuen Westfalia-Designkonzept orientiert. Eine Warmwasserheizung sorgt mit drei Konvektoren für Wärme.

Westfalia und der VW Bulli – zwei Begriffe, die in den Köpfen von Menschen, die sich auch in der Freizeit der Mobilität verschrieben haben, untrennbar miteinander verbunden sind. Ob die ersten T1 Modelle vor mehr als 60 Jahren, später T2, Joker oder California Exclusive - mehr als 400 000 mal wurden im ostwestfälischen Wiedenbrück Fahrzeuge aus dem Hause VW zu Reisemobilen ausgebaut.

Neue Besitzer und widerstrebende wirtschaftliche Interessen hatten 2004 für das Aus dieser langjährigen Partnerschaft gesorgt. Mit dem neuen Inhaber, seit 2011 gehört Westfalia zu der französischen Reisemobilgruppe Rapido, eröffnen sich Möglichkeiten zu einem Neustart. Zwölf Monate später – auf dem Caravan Salon - präsentiert Westfalia den neuen Club Joker. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.

Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.  
Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.

Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.  
Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.  
Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.  
Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.

Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker aus der alten Ära.  
Westfalia Club Joker aus der alten Ära.



Westfalia Club Joker.